



„Endlich wieder gemeinsam musizieren, endlich wieder live Musik hören“, dankte Oberbürgermeister Alex Maier dem Städtischen Blasorchester unter Leitung von Martina Rimmele, das nach nur zweiwöchiger Probenzeit ein fulminantes konzertantes Maientags-Ansingen in der Stadthalle darbot. Fotos: Hinrichsen

Ansprache und Maientagslied in virtueller Gemeinschaft

Leuchtfeuer der Hoffnung

■ „Der Maientag 2021 ist nicht der Maientag, den wir gewohnt sind und sicher nicht der Maientag, den wir uns wünschen“, räumte Oberbürgermeister Alex Maier in seiner Maientagsansprache ein: „Ja, es findet nicht der übliche Maientag statt. Aber der Maientag findet statt!“ Das

Stadtoberhaupt wertete den diesjährigen Nationalfeiertag Göppingens als „Maientag der Hoffnung“ – nicht mehr allein ein Friedensfest, sondern „ein Fest als deutliches Zeichen dafür, dass wir alles überstehen, wenn wir zusammenstehen.“ OB Maier warb dafür, das „Leuchtfeuer der Hoffnung als Startpunkt für ein neues Selbstbewusstsein, eine neue Offenheit und ein neues Miteinander“ zu begehen.

Zum ersten Mal eröffnete OB Maier den „Göppinger Nationalfeiertag“ – ohne Rummel, Festzelt und ohne Festumzug. „Es sind manchmal die kleinen Rituale, die uns am meisten fehlen. Vielleicht nicht mal bewusst, aber sie fehlen“, so das Stadtoberhaupt. „Aber das ist es nicht, was den Maientag wirklich ausmacht. Der Maientag ist ein Friedensfest, ein Heimat- und Kinderfest und es ist ein Fest der Menschlichkeit.“ Auch wenn der 30-jährige Krieg in keinsten Weise mit der Corona-Pandemie zu vergleichen sei, bräuchten wir die Hoffnung, die der Maientag ausstrahle. Der Maientag mache

-> weiter auf Seite 2



Fortsetzung von Titelseite:

die Probleme nämlich nicht schlimmer, sondern sei ein Signal: „Ein Signal, dass wir trotz all den furchtbaren Dingen, die geschehen - in Göppingen, in Deutschland, auf der ganzen Welt - trotzdem auch noch Spaß haben dürfen und sollen.“ Oberbürgermeister Alex Maier zitierte Alt-Bundespräsident Richard von Weizsäcker mit den Worten: „Die Hoffnung führt uns weiter als die Furcht.“ In der Krise zeige sich der Charakter, und von diesem zeigte sich OB Maier „beeindruckt. Bei den meisten hat sich nämlich eine Charakterstärke gezeigt, die man in dem Ausmaß nicht voraussetzen kann. Wie viel manche ausgehalten haben und dabei trotzdem noch die Kraft fanden, sich für ihre Mitmenschen reinzuhängen. Das ist einfach unglaublich und das ist es auch, was mir wirklich Hoffnung gibt.“

Göppingen sei auf einem guten Weg oder bewege sich zumindest auf diesen zu. Wenn wir offen seien für Innovation, für neue Wege, dann würden wir aus dem Strukturwandel, aus dem Transformationsprozess stärker raus kommen als wir reingegangen seien. An vielen Stellen sei auch ein Wandel im Denken nötig: „Den Satz ‚Das haben wir schon immer so gemacht‘ müssen wir aus unserem Vokabular streichen! Nicht, weil wir bisher etwas schlecht gemacht hätten, im Gegenteil. Aber in der Geschichte war es schon immer so, dass die Probleme der Zukunft nicht mit Lösungen der Vergangenheit bewältigt werden konnten.“ Auch in der 4. Industriellen Revolution könnten wir Göppinger/-innen vorgehen und nicht nur am Ende ein paar Krümel vom Tisch der Moderne auflesen. Das gelte auch für den Klimawandel. Zwar könne Göppingen nicht das Weltklima retten, aber zumindest seinen Teil beitragen. Die Ressourcen seien begrenzt, genau wie der Platz, der noch zur Verfügung stehe. Deshalb könne es in einer endlichen Welt nun mal kein unendliches Wachstum geben.



Der beliebte Luftballon-Weitflugwettbewerb startete in diesem Jahr eine ganze Woche lang. Unser Bild zeigt Schüler/-innen der Uhland-Realschule beim Start auf dem Marktplatz. Foto: Bidlingmaier

„Ich will lieber ein wenig mehr Selbstbewusstsein und ja, auch Begeisterung für unsere Stadt“, leitete der Oberbürgermeister zu einem anderen Thema über. Er wolle keine Arroganz und keinen plumphen Lokalpatriotismus, der andere abwerte, aber Akzeptanz für unsere Stadt: „Wir sind Göppingen! Eine Stadt mit einer langen Geschichte voller Höhen und Tiefen. Die Stadt der Stauer und des Hohenstaufen, die Stadt zweier Stadtbrände und des Klassizismus, die Stadt von Märklin, Schuler, Mink oder TeamViewer, die Stadt von Frisch Auf, vom GSV, der Turnerschaft und vielen mehr. Wir sind die Stadt mit dem größten Operetten-Festival Süddeutschlands und mit einem der ältesten und größten Amateurtheater-Festivals Europas. Wir sind die Stadt mit einer der angesehensten Kunsthallen

Baden-Württembergs und der vermutlich besten Big Band Deutschlands. Wir sind die Stadt der größten protestantischen Renaissancekirche Europas genauso wie die Stadt einer der bedeutendsten spätromanischen Kirchen Süddeutschlands. Aber auch die Stadt der Vielfalt mit Menschen aus über 120 Nationen.“

Die gesamte Maientagsrede von Oberbürgermeister Alex Maier, das von vielen Bürger/-innen gesungene Maientagslied und ein Film über die Geschichte des Maientags sind im Internet unter www.goepingen.de zu finden. Und ein online-Maientagsspiel lädt unter www.Maientag2021.de zum Mitspielen ein.



Das von vielen Bürger/-innen gesungene Maientagslied ist im Internet unter www.goepingen.de zu finden.



Das Maientagsspiel lädt unter www.Maientag2021.de Jung und Alt zum Mitspielen ein.



Rund 50 Personen, zwei Kutschen und eine Reitergruppe verbreiteten als „Walking Acts“ Maientagsflair in der Innenstadt. Oberbürgermeister Alex Maier als würdevoller Schultheiß sowie Erste Bürgermeisterin Almut Cobet und Baubürgermeisterin Eva Noller als charmante Ratsdamen aus der Zeit, als Göppingen württembergisch wurde – um 1319 herum, Bild auf Seite 1 – waren ebenso vertreten wie Kaiser Barbarossa und seine Gemahlin Beatrix von Burgund oder Herzog Carl Eugen und Reichsgräfin Franziska von Hohenheim, die nach dem Zweiten Stadtbrand 1782 nach Göppingen eilten.
Fotos: Hinrichsen/Pachwald





KOSTENLOS REIN KOSTENLOS HEIM



KOSTENLOS MIT DEM BUS AN DEN VIER JUNI SAMSTAGEN IN DIE CITY

SAMSTAG, 05. JUNI 2021

SAMSTAG, 19. JUNI 2021

SAMSTAG, 12. JUNI 2021

SAMSTAG, 26. JUNI 2021



GELTUNGSBEREICH

Gebiet des StadtTickets Göppingen mit den Kommunen
Göppingen / Birenbach / Rechberghausen / Wäschenbeuren.
Inklusive Zugverkehr zwischen Göppingen Hbf und Faurndau Bf.

**DEINE STADT
BRAUCHT DICH
JETZT!**

Offene OB-Sprechstunde im Juli

Seit diesem Monat bietet Oberbürgermeister Alex Maier regelmäßige offene Sprechstunden für Bürgerinnen und Bürger an. Die nächste Sprechstunde am Freitag, 2. Juli, um 14 Uhr erfolgt wiederum als Telefonsprechstunde.

Für die (telefonischen) Sprechstunden werden in regelmäßigen Abständen die Zeitfenster bekannt gegeben, in denen sich die Bürger/-innen mit ihren Anliegen und Ideen an den Oberbürgermeister wenden können. Interessierte Bürger/-innen werden gebeten, sich vorab beim OB-Sekretariat unter Telefon 07161 650-1001 oder per E-Mail an Sekretariat-OB@goeppingen.de zu melden. Neben der Angabe des Namens und der Telefonnummer ist eine vorherige Mitteilung des Themas hilfreich. Das OB-Sekretariat wird einen genauen Termin vereinbaren und dann zum ausgemachten Zeitpunkt anrufen und das Gespräch zu OB Maier durchstellen. OB Maier ist aber nicht nur zu den offenen Sprechstunden für die Bürgerschaft erreichbar – Anregungen und Wünsche können jederzeit an ihn herangetragen werden; er werde dann so schnell wie möglich antworten.

„Ich freue mich auf vielfältige Telefonate und hoffentlich ab Sommer dann auch wieder auf viele persönliche Begegnungen“, so Alex Maier. „Denn das direkte Miteinander macht unsere Gesellschaft lebendig!“. Für Stadtbezirk-Tage und Stadtspaziergänge werden Programme für den Sommer ausgearbeitet. Dabei sollen Unternehmen, Vereine und Initiativen mit einbezogen werden. Die genauen Daten werden rechtzeitig bekannt gegeben.



Herbert König und Vittorio Salvatori im Rathaus Foggia am 28. Juni 1971.

Städtepartnerschaft mit Pessac

Freundschaft unter europäischen Städten

■ Am Dienstag vergangener Woche begegnete die Stadt Göppingen virtuell ihrer südwest-französischen Partnerstadt Pessac anlässlich des 20-jährigen Bestehens der Städtepartnerschaft. Die Vorfreude auf ein persönliches Wiedersehen war bei allen Teilnehmenden groß.

Mit einer kurzen Verzögerung aufgrund technischer Probleme startete die Videokonferenz zwischen der Hohenstaufenstadt Göppingen und der südwest-französischen Stadt Pessac am frühen Dienstagabend. Pessacs Bürgermeister Franck Raynal empfing die Stadt Göppingen mit einer herzlichen Ansprache. In seiner Erwiderung betonte Göppingens Oberbürgermeister Alex Maier seine besondere Verbindung zu Frankreich. Er freue sich, bei seiner nächsten Reise ins Nachbarland auch Pessac zu besuchen. Annemarie Schewe, die erste Vorsitzende des Vereins „Freunde Göppingen-Pessac“, hob ebenfalls ihre Vorfreude auf künftige gemeinsame Feste hervor. Mit einer Diashow voller Rückblicke auf

gemeinsame Momente in Göppingen und Pessac sowie einem Kurzfilm mit Interviews zur Städtepartnerschaft unterstrich Pessac die Lebendigkeit der Städtefreundschaft. Zugeschaltet war auch das deutsche Generalkonsulat in Bordeaux.



Städtepartnerschaft mit Foggia

Zweisprachige Lesung zum Jubiläum

■ Am Montag, 28. Juni, feiert die Städtepartnerschaft Göppingen-Foggia ihr 50-jähriges Bestehen. Sie war seinerzeit die erste offizielle Städtepartnerschaft, gefolgt von Klosterneuburg im Herbst 1971.

Im Jubiläumsjahr gibt es am Samstag, 26. Juni, um 19 Uhr im Alten E-Werk eine zweisprachige Lesung italienischer Lyrik im Original und mit deutscher Übersetzung, mit Teresa de Nichilo und Tina Stroheker, organisiert vom Arbeitskreis Foggia in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Göppingen. Oberbürgermeister Alex Maier wird ein Grußwort sprechen; Hartmut Zeller und Partner werden die Lesung musikalisch mitgestalten. Interessierte können sich bei der Volkshochschule Göppingen unter Telefon 07161 650-9705 oder per E-Mail an CHoerner@goeppingen.de kostenfrei zu dieser Lesung anmelden. Bitte einen Nachweis für vollständig Geimpfte oder Genesene oder einen tagesaktuellen Corona-Schnelltest mitbringen. Da die Lesung durch die Filistalwelle gestreamt wird, können auch Interessierte in der Stadt Foggia die Jubi-

läumsveranstaltung ansehen.

Die Partnerschaft zwischen Foggia und Göppingen wurde am 28. Juni 1971 zwischen den Bürgermeistern der beiden Städte, OB Herbert König und Sindaco Vittorio Salvatori, unterzeichnet. Die Göppinger Delegation brachte eine Handvoll Erde mit, die auf einem silbernen Teller in der Halle des Stadtrats von Foggia präsentiert wurde. Diese Handvoll feuchter Erde vom Hohenstaufen sollte sich mit der warmen Erde des Tavoliere, der zweiten italienischen Ebene, vermischen – eine Geste von großer symbolischer Bedeutung. Die historische Verbindung begann 750 Jahre zuvor, 1221, mit der Herrschaft des Staufer-Kaisers Friedrich II..



Erster Göppinger Klimathon: 42,195 Tage für mehr Klimagerechtigkeit

Woche 4: Klima und Digitales Leben

■ **Die digitale Welt bereichert das Leben, bietet wunderbare Möglichkeiten zur Kommunikation und ist nicht mehr aus dem Alltag wegzudenken: Chatten, Streamen, E-Mails schreiben, Fotos und Videos aus aller Welt sehen und teilen. Gerade während der Corona-Pandemie war die digitale Kommunikation für viele eine der wenigen Verbindungen zu lieben Menschen außerhalb des eigenen Haushaltes.**

Die digitale Zukunft kann helfen, CO2 einzusparen und Ressourcen zu schonen. Geschäftliche Treffen per Videokonferenz ersparen Reisen, eine E-Mail verbraucht kein Papier, keinen Umschlag und muss auch nicht mit dem Postauto von A nach B transportiert werden. Auf der anderen Seite verursacht Digitales Leben aber auch Emissionen. Computer, Fernseher und Handys verbrauchen alle Strom; aber noch mehr Strom verbrauchen die Rechenzentren im Hintergrund, die die Daten bereitstellen. Und dann müssen all die Geräte noch hergestellt werden. Das Öko-Institut schätzt, dass der digitale Lebensstil im Durchschnitt 0,85 Tonnen CO2 pro Person und Jahr verursacht. Weltweit sind die Emissionen des digitalen Lebens bereits höher als die des Flugverkehrs. Und sie steigen. Ein Treffen vor Ort, bei dem die Teilnehmer/-innen per Rad oder zu Fuß eintreffen, ist zum Beispiel klimafreundlicher als eine Videokonferenz.

Noch einmal zur Verdeutlichung. Der CO2-Fußabdruck in Deutschland beträgt derzeit viel zu hohe zwölf Tonnen je Einwohner/-in. Zwei Tonnen wären klimaverträglich. Wie kommt man zu die-

sem Ziel, wenn bereits das Digitale Leben 0,85 Tonnen verursacht?

Bewusst digital leben

Niemand wird auf die digitale Welt verzichten wollen, aber es sollte hinterfragt werden, was benötigt wird und was nicht. Muss alles in die Cloud oder geht auch eine sparsamere externe Festplatte? Braucht man die ganzen Newsletter, bei denen man angemeldet ist? Eine E-Mail verursacht sehr geringe CO2-Emissionen, aber es summiert sich. Muss ein Video wirklich an alle Freunde geschickt werden oder an ausgewählte? Werden Suchanfragen an Google gestellt oder Ecosia genutzt, das mit den Einnahmen Bäume pflanzt und dadurch dem Klima hilft? Mehr als 75 Prozent des Datenverkehrs im deutschen Internet kommt durch Videos zustande. Muss man etwas streamen, wo man nur mit einem halben Auge hinschaut? Immer in der höchsten Qualitätsstufe? Oft ist weniger auch mehr. Das Handy piepst, vibriert und verlangt ständige Aufmerksamkeit. Manchmal tut es gut, das Gerät auch einfach mal zur Seite zu legen, um die echte Welt zu genießen.

Veranstaltungen des Klimathon in der Woche „Digitales Leben“

* Samstag, 26. Juni, 14:30 Uhr, Spatenstich für den Glasfaser-Ausbau, Bezirkssamt Holzheim

* Sonntag, 27. Juni, 15 bis 19 Uhr, Workshop „Regionales Klimagespräch – Gemeinsam Ideen für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit entwickeln!“, Stadthalle Göppingen

* Mittwoch, 30. Juni, 19 Uhr, Begleiteter Filmabend „Chinafrika.mobile – Mobilite-

fone auf dem Weg durch drei Kontinente“ (Online)

Anmeldungen zu den Veranstaltungen sind möglich unter <https://bit.ly/1gpkdabeisein> oder via QR-Code.

Regionales Klimagespräch

Der Workshop „Regionales Klimagespräch – Gemeinsam Ideen für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit entwickeln!“, den Fridays und Parents For Future Göppingen mit Unterstützung der Allianz für Beteiligung ausrichtet, ist ein Kernstück des Klimathon. Die Bürger/-innen werden hierzu moderiert miteinander ins Gespräch gebracht und diskutieren Fragestellungen wie beispielsweise Was ist ihnen wichtig bei dem Thema? Welche Ängste und Befürchtungen gibt es, aber auch welche Hoffnungen und Chancen birgt Klimagerechtigkeit? Welche Projekte existieren schon vor Ort bzw. in anderen Kommunen? Welche Akteursgruppen sind für die Entwicklung eines Projekts zu berücksichtigen?

Handy-Sammelboxen

Wer hat noch alte Handys zu Hause? Durchschnittlich hat jede/r Bundesbürger/-in zwei ausrangierte Geräte noch irgendwo rumliegen – Zeit diese loszuwerden! Im Göppinger Stadtgebiet werden zehn Sammelboxen aufgestellt. Die gesammelten Handys werden entweder zur Wiederverwendung aufbereitet, nach sorgfältiger Löschung aller Daten, oder dem Rohstoff-Recycling zugeführt. Zu finden sind die Boxen im Rathaus Göppingen, den Bezirksämtern Faurndau, Jebenhäuser und Holzheim. Weitere Standorte werden nächste Woche bekannt gegeben.

Erster Göppinger Klimathon

Woche 4
26.6.-2.7.

Regionales Klimagespräch

Digitales Leben

Handy-Sammelaktion

Spatenstich Glasfaserausbau Holzheim

Filmabend: "Chinafrika.mobile"

GÖPPINGEN Mitmachen

13 KLIMAZIELE DER UNWIRTSCHAFTS-ORGANISATION
11 KLIMAZIELE DER UNWIRTSCHAFTS-ORGANISATION

Erster Göppinger Klimathon

Wochenende
26.+27.6.

HOLZHEIM
Wanderroute:
Friedenslinde
8,3 km

GÖPPINGEN Mitreden

13 KLIMAZIELE DER UNWIRTSCHAFTS-ORGANISATION
11 KLIMAZIELE DER UNWIRTSCHAFTS-ORGANISATION

Klimawanderung in Holzheim: Rundweg Friedenslinde

Die Klimathon-Wanderung der Themenwoche Digitales Leben führt rund um Holzheim zur beeindruckenden Friedenslinde. In regelmäßigen Abständen säumen Informationstäfelchen mit Reflexionsfragen den Weg. Diese wurden erstellt von den Schülern der 10. Klasse des Hohenstaufen-Gymnasiums. Die Fragen sollen zum Nachdenken und zur Diskussion anregen. Die 8,3 Kilometer lange Route startet am Bezirksamt in Holzheim. Der Startpunkt ist per ÖPNV erreichbar, der Rundweg kann auch mit dem Fahrrad zurückgelegt werden.

Alltags-Challenges

In der kostenlosen, mobilen Klimathon-App „klimakompass“ warten Challenges, um im Bereich Digitales Leben die individuellen CO₂-Fußabdrücke zu verringern.

Informationen zum Klimathon gibt es unter www.goepingen-lebt-nachhaltigkeit.de. Auskunft erteilt auch Isabel Glaser, Koordinatorin für kommunale Entwicklungspolitik, iglaser@goepingen.de, 07161 650-5270.



Terminvereinbarung wird empfohlen

Rathaus ab 28. Juni wieder geöffnet

■ **Ab Montag, 28. Juni, sind das Rathaus, das Technische Rathaus und das Bürgerhaus wieder geöffnet. Um Wartezeiten zu vermeiden, wird eine Terminvereinbarung ausdrücklich empfohlen. Selbstverständlich können auch weiterhin die umfangreichen Online-Angebote wahrgenommen werden.**

Die aktuelle Corona-Entwicklung lässt einen weiteren Schritt in Richtung regulärer Dienstbetrieb bei der Stadtverwaltung zu: Nachdem aufgrund der verschiedenen Verordnungen des Landes im Kita- und im Kulturbereich wieder Regelbetrieb unter Beachtung der jeweiligen Hygienekonzepte möglich ist, können ab 28. Juni weitere städtische Dienststellen, unter Beachtung der Hygienekonzepte, für die Bürger/-innen geöffnet werden. Dies betrifft zunächst das Rathaus in der Hauptstraße 1 – Eingang in der Kirchstraße; das Technische Rathaus in der Nördliche Ringstraße 45 – Eingang über den Hof von der Marstallstraße 45 aus; sowie das Bürgerhaus in der Kirchstraße 11. Im Rathaus und im Technischen Rathaus regeln an den genannten Zugängen Pfortnerdienste die Besucherströme, um größere Ansammlungen von wartenden Bürger/-innen zu vermeiden. Die Stadtverwaltung empfiehlt zudem, vorab per Online-Anmeldung, per E-Mail oder telefonisch einen Termin mit der Dienststelle zu vereinbaren – dies hilft nicht nur, Warteschlangen zu verkürzen, sondern vermeidet zudem Wartezeiten für die Bürger/-innen. Denn Besucher/-innen mit vereinbartem Termin haben zu dem

ausgemachten Zeitpunkt Vorrang vor Spontanbesucher/-innen.

In den städtischen Gebäuden ist weiterhin eine medizinische oder FFP2-Maske zu tragen; dies gilt auch für Getestete sowie auch für Genesene oder vollständig Geimpfte. Denn auch diese Personen können das Virus weitergeben. Außerdem sind die Abstandsregeln und Hygienekonzepte wie Einbahn-Wegführung und Desinfektionsmittelspender zu beachten.

Online-Service

Viele Dienstleistungen können auch online beantragt werden. Göppingen gehört zu den Städten, die über die Landesplattform service-bw zahlreiche Anträge im Internet bereitstellt. Auch die Terminvereinbarung kann in vielen Fällen online vorgenommen werden. Mit diesen Service-Angeboten verringert die Stadtverwaltung die Zahl der notwendigen Rathausgänge und bietet ihren Bürger/-innen die Möglichkeit an, auch abends und am Wochenende bequem von daheim aus ihre Anliegen an die Stadt heranzutragen. Die allgemeinen Sprechzeiten im Rathaus, Technischen Rathaus und Bürgerhaus sind montags 8 bis 13 Uhr; dienstags und mittwochs 8 bis 12 Uhr; donnerstags 13:30 bis 18 Uhr; freitags 8 bis 13 Uhr.

Für die weiteren städtischen Gebäude ist derzeit aufgrund der jeweiligen baulichen Situation leider kein freier Zutritt möglich. Nach vereinbartem Termin oder – sofern von der Personenzahl her möglich – auf Klingeln erhalten die Bürger/-innen von den Mitarbeitenden gezielt Einlass.

Beim „HerbstCamp“ Unternehmen und Ausbildungsplätze vorstellen

Jetzt Praktikumsplätze für die Herbstferien anbieten

■ **Das HerbstCamp wird auch in diesem Jahr wieder angeboten. Bereits zum 14. Mal finden in den Herbstferien im Landkreis Göppingen Berufsorientierungstage für Jugendliche ab 14 Jahren aus allen Schularten statt. Ausbildungsberufe, Studiengänge und Berufsbilder können im Zeitraum 2. bis 6. November 2021 erkundet werden.**

Unternehmen haben jetzt noch die Möglichkeit, sich anzumelden und Praktikumsplätze beim HerbstCamp anzubieten und damit Schüler/-innen die Chance zu geben, das Unternehmen kennenzulernen. Denn beim HerbstCamp sollen Jugendliche die Gelegenheit bekommen, bei über 50 Firmen und Institutionen in unterschiedlichste Branchen, wie beispielsweise Verwaltung, Gesundheit, Pflege sowie Handwerk, Industrie und IT hinein zu schnuppern. Mittlerweile ist das HerbstCamp zu einem Erfolgsmodell

geworden und aus dem „Schnuppern“ sind auch schon Ausbildungsverhältnisse entstanden. Ziel der Initiatoren ist es, den Jugendlichen möglichst viele unterschiedliche Berufs- und Ausbildungsangebote zu präsentieren. Die Anmeldung erfolgt online – sowohl für die anbietenden Unternehmen als auch für die teilnehmenden Schüler/-innen. Unternehmensvertreter, die Interesse daran haben, Plätze anzubieten und weitere Informationen wünschen, wenden sich in den nächsten Tagen an die Stabsstelle Wirtschaftsförderung der Stadt Göppingen, Christine Kumpf, Telefon 07161 650-9305 oder per E-Mail wirtschaftsfoerderung@goepingen.de.

Der Projektträger des HerbstCamps ist die Volkshochschule Göppingen in Kooperation mit der Wirtschaftsförderung der Stadt Göppingen, der Wirtschaftsförderung des Landkreises, dem Bildungszentrum GARP, der BBQ Berufliche Bildung

gGmbH, dem Regionalbüro für berufliche Fortbildung Esslingen/Göppingen und der Agentur für Arbeit Göppingen. Unterstützt wird das HerbstCamp durch den Fachbereich Schule, Sport, Soziales der Stadt Göppingen sowie dem Fachministerium des Landes Baden-Württemberg.

Redaktion GEPP0

Telefon 07161 650-1110

Fax 07161 650-1109

E-Mail pressestelle@goepingen.de

Erscheinungstag

im Regelfall Mittwoch

Redaktionsschluss

im Regelfall freitags, 12 Uhr

Neue Kehrmaschine**Für eine saubere Stadt**

■ Für den Göppinger Betriebshof wurde eine neue Kehrmaschine angeschafft, die mit ihrer neuartigen Technik die Leistung der vorherigen Maschine übertrifft. Die Feinstaubemission wird erheblich reduziert.

Am 16. Juni wurde die neue Kehrmaschine, die für rund 200.000 Euro für den Betriebshof angeschafft wurde, vorgestellt. Oberbürgermeister Alex Maier, Betriebshofleiter Jochen Doster und Kehrmaschinenfahrer Jürgen Urbansky inspizierten die neue Maschine und sprachen über ihre technischen Vorzüge gegenüber dem alten Fahrzeug, bei dem sich eine Reparatur nicht mehr rentiert hätte. Das Vorgängermodell verfügte noch über das System einer rein mechanischen Aufnahme, bei der das Kehrgut durch eine Kehr-



Vorstellung der Kehrmaschine am Betriebshof mit Oberbürgermeister Alex Maier, Fahrer Jürgen Urbansky und Betriebshofleiter Jochen Doster (von links). Fotos: Luna



walze auf ein Förderband geworfen und anschließend in einen Behälter geführt wird. Dieses Verfahren ist vergleichbar mit der manuellen Aufnahme durch das Kehrblech.

Die neue Kehrmaschine verwendet unter anderem die Technik der Absaugung. Sie nimmt die einzelnen zu beseitigenden Partikel auf, in dem sie diese mithilfe von Unterdruck aufsaugt und in den Schmutzbehälter überführt. Eine weitere Besonderheit des Geräts ist ein Umluftsystem, das im Gegensatz zu einem Abluftsystem, bis zu 70 Prozent der Abluft dem Strömungskreislauf der Kehrmaschine wieder zuführt. Möglich macht dies ein Gebläse, das große Teile der abströmenden Luft aus dem Kehrgutsammel-

behälter über einen flexiblen Schlauch zum Blasmundstück führt. Das Ergebnis zeigt sich in der Feinstaubemission, diese reduziert sich um 50 Prozent. Darüber hinaus wird mittels dieser Technik ebenfalls die Saugleistung erhöht. Außerdem treten weniger Austrittgeräusche auf, da die ausgestoßene Luft in einen Luftberuhigungsraum geführt wird, was den Geräuschpegel sowohl für die Fahrzeugbedienenden als auch für seine Umgebung verringert.

Die Stadt Göppingen freut sich, mit der neuen Kehrmaschine ein umweltschonendes Fahrzeug beschaffen zu haben, das nicht nur für saubere Straßen, sondern auch zur Luftreinhaltung in Göppingen beiträgt.

Entsorgung**Hausmüll**

Bezirk I, 14-täglich: Montag, 5. Juli

Bezirk I, vier-wöchentlich: Montag, 19. Juli

Bezirk II, 14-täglich: Dienstag, 6. Juli

Bezirk II, vier-wöchentlich: Dienstag, 20. Juli

Gelber Sack

Bezirk 1: Montag, 28. Juni

Bezirk 2: Dienstag, 29. Juni

Bezirk 3: Mittwoch, 30. Juni

Bezirk 4: Donnerstag, 1. Juli

Bergfeld, Stauferpark und Galgenberg: Freitag, 2. Juli

Biomüll

Freitag, 25. Juni

Papiertonne

Bezirk I: Montag, 28. Juni

Bezirk II: Dienstag, 29. Juni

Grüngutsammlung

Bezirk I: Donnerstag, 24. Juni

Bezirk II: Freitag, 25. Juni

Integrationsmanagement**Zwei TAFF-Veranstaltungen**

■ Das Integrationsmanagement der Stadt Göppingen und das bei der Industrie- und Handelskammer (IHK) Göppingen verortete Kümmerer-Projekt veranstalten eine gemeinsame Informationsreihe, um definierte Ziele aus dem Handlungsfeld „Arbeit“ aus dem Integrationsplan der Stadt Göppingen zu erreichen.

Dieses Angebot richtet sich an Frauen mit Migrationshintergrund, die sich für Aus- und Weiterbildungen interessieren und mehr über Berufe und (Teilzeit-) Ausbildung erfahren möchten. Durch gezielte Vermittlung von berufs- und ausbildungsspezifischen Informationen, verknüpft mit der Möglichkeit auf spezielle lokale Beratungsangebote zu verweisen, sollen die Teilhabechancen von Frauen mit Fluchterfahrung gezielt gefördert werden.

Zu Beginn am Mittwoch, 30. Juni, werden von 9 bis 11 Uhr Berufe aus dem kaufmännischen Bereich sowie deren Ausbildungsinhalte genauer vorgestellt.

Im Rahmen der zweiten Veranstaltung am Donnerstag, 1. Juli, von 9 bis 11 Uhr werden Berufe aus dem handwerklichen und gastronomischen Bereich sowie deren Ausbildungsinhalte ausführlich dargestellt.

Beide Veranstaltungen finden in der Stadthalle oder auf Wunsch online statt. Diese sind für Frauen, die bereits ein B1-Niveau haben oder das B2-Niveau anstreben. Interessentinnen, entweder für die Präsenz- oder Online-Veranstaltung, melden sich bitte an bei Johanna Dürr, Telefon 07161 650-2823, oder E-Mail JDuerr@goeppingen.de, bis Freitag, 25. Juni. Weitere Informationen zu diesem Projekt sind auch auf der neuen Homepage <https://www.neu-in-goeppingen.de/> zu finden.

Meisterkonzert in der Stadthalle

Die „klassische Band“ Spark live

■ Der Kulturkreis Göppingen freut sich: Dank der niedrigen Inzidenzen kann das letzte Meisterkonzert der Saison 2020/2021 stattfinden! Am Dienstag, 29. Juni, kommt das ECHO-Klassik-prämierte Ensemble Spark in die Stadthalle, das sich selbst als „klassische Band“ bezeichnet und einen einzigartigen Stil entwickelt hat, der „Musik von heute mit Instrumenten von gestern in einer Darbietung von morgen“ verbindet.

Beteiligt sind Klavier, zwei Blockflöten, Violine und Cello. „Bach – Berio – Beatles. Eine Hommage an musikalische Heroen“ steht auf dem Programm, und allein dieses augenzwinkernde Spiel mit den drei großen „B“ der Musikgeschichte (Bach – Beethoven – Brahms) zeigt, wie offen, unkonventionell und erfrischend kreativ diese Formation mit der Musik aus verschiedensten Epochen und Genres umgeht. Das ist „Kammermusik auf höchstem Niveau und am Puls der Zeit“, ein Hörvergnügen auf Weltklasse-Niveau.

Nach wie vor wird nach Corona-Regeln gespielt; vollständig Geimpfte, Genesene und tagesaktuell Getestete kommen so in den Genuss eines Livekonzerts vor

der Sommerpause (entsprechende Nachweise bitte mitbringen). Das Platzangebot ist coronakonform reduziert, dafür gibt es zwei Vorstellungen, um 16 und um 20 Uhr. Jeweils 40 Minuten vor Konzert-

beginn führen Spark-Mitglied Daniel Koschitzki und Ulrike Albrecht vom Kulturkreis in das Programm ein. Karten sind im ipunkt im Rathaus erhältlich oder online unter www.kulturkreis-goepingen.de.



Das Ensemble Spark kommt in die Stadthalle.

Foto: Gregor Hohenberg

Städtische Jugendmusikschule Göppingen

Instrumenteninformation unter Pandemiebedingungen

■ Die Corona-Situation erlaubt derzeit keine größeren Veranstaltungen zur Instrumenteninformation. Auch das traditionelle Kinderkonzert mit dem Göppinger Jugendsinfonieorchester und das beliebte Ausprobieren von Musikinstrumenten im Alten E-Werk sind derzeit leider nicht möglich.

Alternativ und coronakonform bietet die Städtische Jugendmusikschule Göppingen deshalb Beratungstermine im Unterrichtsgebäude „Haus Illig“ an. Interessierte Familien können beim Sekretariat der JMS persönliche Informationsstunden buchen. Eine E-Mail-Anfrage oder ein Telefonanruf genügt und es wird ein Kontakt zur Terminvereinbarung mit dem gewünschten Fachbereich oder der zuständigen Lehrkraft hergestellt. Welches Instrument kann das Kind erlernen? Was muss besonders beachtet werden? Welche Anschaffungskosten entstehen? Die Musiklehrerinnen und -lehrer der Jugendmusikschule geben in allen anstehenden Fragen Auskunft. Unter Einhaltung der Corona-Schutz- und Hygienevorschriften können die Kinder im Rahmen der Beratung die gewünschten Instrumente ausprobieren.

Die Termin- und Kontaktvermittlung für Eltern, Kinder und Familien erfolgt beim

Sekretariat der Städtischen Jugendmusikschule Göppingen unter Telefon 07161 650-9811 oder -9812 sowie per E-Mail an jms@goepingen.de. Weitere Informationen zum Ausbildungsangebot sind im Internet unter www.jms.goepingen.de abrufbar.



Junge Violinistin.

Foto: Jugendmusikschule

Letztmalig am Samstag, 26. Juni 2021
als Gratis-Schnupper-Angebot
„Kostenlos rein - kostenlos heim“

Kräftig sparen in Göppingen!
EinzelTagesTicket: 3 €
GruppenTagesTicket: 6 €

Seit 1.1.2021: neues, günstiges StadtTicket
Göppingen: in allen Bussen innerhalb von Göppingen,
Eberstadt, Hochberghausen und Wiedenbrunn
→ vvs.de

Letztmalig am Samstag, 26. Juni 2021
als Gratis-Schnupper-Angebot
„Kostenlos rein - kostenlos heim“

Fragen zur
GEPP0-Verteilung?

Telefon 07033 6924-0

E-Mail info@gsvertrieb.de

Staufer-Express startet wieder

■ Am Samstag, 26. Juni, lädt der erste Staufer-Express in diesem Jahr zu einer Rundfahrt durchs Stauferland ein.

Große Geschichte in traumhafter Natur erleben – das kann man im Stauferland auch vom Bus aus, mit Begleitung einer Gästeführerin der Schwäbischen Landpartie. Zeugnisse aus staufischer Zeit gibt es rund um den Göppinger Hausberg, dem Hohenstaufen, viele. Aufgereiht wie auf eine Perlenschnur präsentieren sich Kirchen, Klöster, Burgruinen und Stadttürme. Die landschaftlich schöne Rundfahrt auf vielleicht auch unbekannteren Strecken rund um die drei Kaiserberge bietet nur einen kurzen Ausstieg am Marktplatz von Schwäbisch Gmünd. Immer am letzten Samstag im Monat wird ein kleiner Reisebus, ausgestattet mit allen Annehmlichkeiten, Einheimische und Besucher/-innen des Stauferlands auf eine Erkundungsfahrt durch das Land der Könige und Kaiser mitnehmen. Der Staufer-Express wird an zahlreichen Stationen im Stauferland vorbei fahren: Göppingen - Hohenstaufen - Ausrücken - Wäscherschloss - Kloster Lorch – Schwäbisch Gmünd (kurzer Halt) - Furtlespass - Hornberg - Degenfeld (mit Skisprungschanzen) - Schloss Weißenstein - Schloss Ramsberg - Burgruine Staufenneck - Schloss Filseck - Stiftskirche Faurndau – Göppingen.

Eine Rundfahrt, die von einer sachkundigen Gästeführerin der Schwäbischen



Foto: Achim Mende

Landpartie begleitet wird, dauert circa drei Stunden und kostet 20 Euro pro Person.

Weitere Informationen und Tickets sind im ipunkt im Rathaus erhältlich oder unter <https://www.erlebe-dein-goeppingen.de>.

Die nächsten Termine

Samstag, 26. Juni
Samstag, 31. Juli
Samstag, 28. August
Samstag, 25. September
Samstag, 30. Oktober

AKTUELL

Umfrage zum Buskonzept „Bus19+“

Seit Anfang 2019 sind die Busse im Landkreis Göppingen nach einem neuen Fahrplan unterwegs. Das Konzept „Bus19+“ beinhaltet auf vielen Linien einen dichteren, einheitlichen Takt mit einer Verknüpfung zur Filstalbahn, Mehrverkehre am Abend und am Wochenende sowie die



Einrichtung von neuen Linien. Für diesen Ausbau des Busverkehrs investiert der Landkreis über vier Millionen Euro jährlich und soll nun, nach zweieinhalb Jahren, evaluiert werden. Diese Evaluation wird trotz Einschränkungen durch die Coronapandemie in Form einer Online-Umfrage durchgeführt. Die Umfrage richtet sich an alle Bürger/-innen unabhängig von der Häufigkeit der Busnutzung. Einschränkungen durch die Pandemie sollen bei der Umfrage ausgeblendet werden. Die Durchführung der Umfrage dauert nur wenige Minuten. Zur Teilnahme kann der Link <https://lkgp.lamapoll.de/Bus19-plus/> genutzt werden; alternativ besteht ein Zugang über den QR-Code. Die Umfrage ist bis zum 27. Juni 2021 geschaltet.

mit den erforderlichen Tiefbauarbeiten am Montag, 21. Juni, begonnen.

Im Rahmen der Baumaßnahme sollen 20 Senkrechtparkplätze sowie drei Behindertenparkplätze hergestellt werden. Die Parkplätze werden mit Splittfugensteinen belegt und die Fahrgassen asphaltiert. Der Parkplatz erhält auch vier größere Baumquartiere die mit Mehlbeerbäumen bepflanzt werden sollen. Der Anliegerverkehr zu den Wiesengrundstücken, die an das Baufeld östlich angrenzen, soll weiterhin ermöglicht werden. Es wird mit einer Bauzeit von etwa acht bis zehn Wochen gerechnet.

BÜRGERHAUS

Kirchstraße 11

Telefon 07161 650-5240

Das Bürgerhaus ist für Nutzergruppen bis auf weiteres geschlossen.

Erreichbarkeit

- Bürgerhausleitung und Ehrenamtskoordination, Telefon 650-5240, E-Mail Buergerhaus@goeppingen.de

- Beratungsstelle für Senioren, Telefon 650-5242, E-Mail Senioren@goeppingen.de

BAUSTELLEN



Neubau der nördlichen Parkplätze am Hauptfriedhof

Nördlich des Göppinger Hauptfriedhofes, abgehend von der Hohenstaufenstraße, besteht derzeit ein provisorischer Schotterparkplatz. Dieser soll nun ordentlich hergestellt und befestigt werden. Die Firma ASTRA aus Schwäbisch Gmünd hat

- Koordination Seniorennetzwerk, Telefon 650-5241, E-Mail Senioren@goeppingen.de

- Koordination Kommunale Entwicklungsplanung Geschäftsstelle Agenda 2030, Telefon 650-5270, E-Mail Agen da2030@goeppingen.de

- Geschäftsstelle Bürgerstiftung, Telefon 650-5250, E-Mail Buergerstiftung@goeppingen.de

- Geschäftsstelle Jugendgemeinderat, Telefon 650-5250, E-Mail jgr@goeppingen.de
- Stabsstelle Migration und Teilhabe, Telefon 650-2810, E-Mail Integration@goeppingen.de

Eine persönliche Vorsprache in den Dienststellen ist ausschließlich nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Die Sprechstunden der Gemeinschaftsbüros finden nicht statt, sie sind jedoch telefonisch und per E-Mail erreichbar:

- Freiwilligenagentur Göppingen, Telefon 650-5262, E-Mail Freiwilligenagentur@goeppingen.de

- Lokales Bündnis für Familie Göppingen
- Patenprojekte, Telefon 650-5263, E-Mail patenschaften@goeppingen.de

Stadtseniorenrat

Ab Mittwoch, 30. Juni, von 9:30 bis 11:30 Uhr ist wieder Sprechstunde des Stadtseniorenrates im Bürgerhaus. Erforderlich ist eine vorherige Anmeldung unter der E-Mail info@ssr-gp.de.

ipunkt INFORMIERT

Hauptstraße 1

Telefon 07161 650-4444

Öffnet wieder am 28. Juni

Aufgrund der aktuellen Corona-Maßnahmen ist der ipunkt im Rathaus noch bis Ende der Woche geschlossen. Bestellungen von Tickets, Gutscheinen, Broschüren und Souvenirartikeln sind telefonisch möglich; der Termin zur Abholung muss vereinbart werden. Erreichbar ist das ipunkt-Team montags bis freitags von 9 bis 17 Uhr unter Telefon 07161 650-4444.

Der Göppinger Fächer

Das perfekte Geschenk, um einen kühlen Kopf zu bewahren für die heißen Sommertage, ist erhältlich für 7,95 Euro im



ipunkt im Rathaus. Gerne können die Souvenirs per E-Mail an ipunkt@goeppingen.de oder per Telefon unter 07161 650-4444 bestellt und dann vor Ort abgeholt werden.

KUNSTHALLE

Marstallstraße 55

Telefon 07161 650-4211

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag 13 bis 19 Uhr
Samstag/Sonntag 11 bis 19 Uhr

Eintritt:

Zwei Euro, ermäßigt ein Euro
Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei

Ausstellung Schloss Filseck

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag 14 bis 17 Uhr.

MUSEEN

* Städtisches Museum im Storchen

Wöhlestraße 36
Telefon 07161 650-9930

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Samstag 13 bis 17 Uhr
Sonntag und Feiertag 11 bis 17 Uhr

Eintritt:

Erwachsene zwei Euro
Ermäßigte ein Euro
Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre,
Bonuscard-Inhaber frei

* Jüdisches Museum

Boller Straße 82 (GP-Jebenhausen)
Telefon 07161 44600

Öffnungszeiten:

Mittwoch und Samstag 13 bis 17 Uhr
Sonntag und Feiertag 11 bis 17 Uhr

Eintritt:

Erwachsene zwei Euro
Ermäßigte ein Euro
Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre,
Bonuscard-Inhaber frei

* Städtisches Naturkundliches Museum

Boller Straße 102 (GP-Jebenhausen)
Telefon 07161 4742

- Aufgrund von Sanierungsarbeiten im Jahr 2021 geschlossen -

* Ausstellung Die Stauer im Dokumentationsraum für staufische Geschichte

Kaiserbergsteige 22 (GP-Hohenstaufen)
Telefon 07165 8736

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag von 10 bis 12 Uhr
und von 13 bis 17 Uhr

STADTBIBLIOTHEK

Kornhausplatz 1

Telefon 07161 650-9605

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag 10 bis 19 Uhr
Samstag 10 bis 13 Uhr

STÄDTEPARTNERSCHAFTEN

Fahrt nach Klosterneuburg

Der Arbeitskreis Klosterneuburg fährt von Donnerstag, 26., bis Montag, 30. August, in die niederösterreichische Partnerstadt Klosterneuburg.

Das umfangreiche und abwechslungsreiche Programm der Busreise nach Klosterneuburg beinhaltet neben dem obligatorischen Besuch des Klosterneuburger Stifts und einigen einschlägig bekannten Heurigen unter anderem eine Fahrt durch die Wachau, Besuche des „Friedhof der Namenlosen“ in Wien und „Maria Taferl“ sowie des Museums Kierling, eine historische Straßenbahnfahrt durch Wien und einen Besuch des „Tor zu Freiheit“ an der alten Pressburger Landstraße zwischen St. Margarethen und Sopron (Ungarn). Viele schöne Stunden in angenehmer Gesellschaft sind ebenfalls inklusive.



Nähere Informationen erhalten Interessierte bei den Verantwortlichen Wolfgang Mayer, Rechberghäuser Weg 58, 73035 Göppingen, w.mayer45@gmx.de, 07161 22670; Rudolf Bühler, Mittenfeldstraße 62, 73035 Göppingen, rudolfbuehler@aol.com, 07161 41645; Chris Berger, Bismarckstraße 6, 73035 Göppingen, CBerger@goeppingen.de, 07161 650-15710.

JUGEND

Internationaler Redewettbewerb in französischer Sprache

Jugendgemeinderätin gewinnt 2. Preis

Rafaela Pinto da Cunha, Schülerin der Jahrgangsstufe 11 am Freihof-Gymnasium und Mitglied des letzten Jugendgemeinderats, hat am diesjährigen Deutsch-Französischen Redewettbewerb für Jugendliche von 16 bis 18 Jahren teil-

genommen und einen hervorragenden 2. Preis erzielt. In einem Zeitraum von circa sechs Wochen zwischen der Ausschreibung und dem Einsendeschluss des Videos waren die Teilnehmer/-innen aufgefordert, zehn Minuten in französischer Sprache frei über das Thema „Europa – gestern – heute – morgen: Wie sehen Sie das Europa der Zukunft?“ zu referieren und dazu Stellung zu beziehen. In ihrer Rede mit viel Tiefgang stellte sich Rafaela Pinto da Cunha dieser Herausforderung und wurde mit einer Urkunde und einem Preisgeld belohnt. Ihre langjährige und für diesen Wettbewerb zuständige Französischlehrerin, Oberstudienrätin Eva-Maria Reyher, freute sich riesig mit ihrer Schülerin über diese unglaubliche Leistung trotz Lockdown und Pandemie. Für sie ist es seit vielen Jahren ein Anliegen, die deutsch-französische Völkerverständigung und Freundschaft zu stärken.



Oberstudienrätin Eva-Maria Reyher und Rafaela Pinto da Cunha. Foto: Reyher

KULTUR

Musikalische Abendandacht

Unter dem Titel „Meine Seele hört im Sehen“ findet am Freitag, 25. Juni, um 19 Uhr eine musikalische Andacht in der Michael-Kirche, Christian-Grüninger-Straße 11, statt. Es erklingen die „Neun deutsche Arien“ HBV 202-210 von Georg Friedrich Händel zu Texten von Barthold Heinrich Brockes aus „Irdisches Vergnügen in Gott“, einem innigen Lobpreis der Natur. Es musizieren Alessandra Marten (Sopran), Katrin Elger (Violine), Jürgen Gerlinger (Violoncello) sowie Hildegund Treiber (Orgel). Die Abendpredigt wird von der Gemeindepfarrerin Nataliia Shatna gehalten. Um Spenden für die Musiker wird freundlich gebeten.

LOKALE AGENDA 2030

Göppinger Agenda 2030: Göppingen lebt Nachhaltigkeit

Projekt: Koordination kommunale Entwicklungspolitik
Ansprechpartnerin Isabel Glaser

Telefon 07161 650-5270, E-Mail Iglaser@goeppingen.de
Homepage www.goeppingen-lebt-nachhaltigkeit.de

Arbeitskreise (AK) und Projektgruppen (PG)

- AK Klima und Energie
- AK Stadtentwicklung und Verkehr
- PG Bildung
- PG Ernährung
- PG Konsum
- PG LGBTIQ+
- PG Natur
- PG Sauberes Göppingen

Die Arbeitskreise und Projektgruppen treffen sich circa einmal im Monat (auch virtuell). Bei Interesse an Mitarbeit bitte bei Isabel Glaser melden.

TERMINE

Göppingen bewegt sich

Sport im Park

Immer mittwochs von 18 bis 19 Uhr lädt der Stadtverband Sport in Kooperation mit der Stadt auch in diesem Jahr wieder zum Sport im Park ein. Mitmachen bei diesen kostenlosen Bewegungsangeboten an der frischen Luft kann jeder. Aufgrund der niedrigen Inzidenzzahlen kann Sport im Freien in Gruppen bis zu 20 Personen auf einer Fläche von zehn Quadratmetern pro Person und ohne vorherige Testung durchgeführt werden. Die nächsten Termine sind:

Am heutigen Mittwoch, 23. Juni, Body Styling mit Natascha Giersch vom 1. Göppinger SV im Stadthallenpark und Tai Chi mit Peter Beutel von der Turnerschaft im Oberhofenpark

sowie am Mittwoch, 30. Juni, Fit Mix mit Birgit Weiler im Stadthallenpark und Zumba mit Olga Knoflicek im Oberhofenpark; beide vom TV Jahn.

Radfahrkurs KindPLUS+

Leider konnte das Polizeipräsidium Ulm in Zusammenarbeit mit den Schulen in den Jahren 2020 und 2021 wegen verschiedenster Beschränkungen die so wichtige Radfahrausbildung der Klassenstufe vier nicht lückenlos durchführen. Die Verkehrswacht Göppingen möchte deshalb die Eltern bei diesem wichtigen Thema Verkehrssicherheit unterstützen und bietet hierzu die Schulung Radfahrkurs KindPLUS+ an. Hierbei wird dem Kind und dem Begleitenden (Elternteil, Großeltern, Patentante/-onkel, Schulbegleitung...) in Theorie und Praxis aufgezeigt, welche Verkehrsregeln im Straßenverkehr wichtig sind. Unter Anleitung der Verkehrserzieher des Polizeipräsidiums Ulm können Erwachsene die Verkehrsregeln mit ihrem Kind in einem geschützten Raum einüben.

Stattfinden werden diese kostenlosen Schulungen auf dem Übungsplatz der Jugendverkehrsschule, Eberhardstraße 31/1 in Göppingen. Es ist ein Zeitansatz

von circa 90 Minuten pro Schulung vorgesehen, die Teilnehmerzahl muss jedoch aufgrund der bestehenden Hygienevorschriften auf höchstens 15 Kinder und deren Begleitperson begrenzt werden. Das Kind muss einen richtig eingestellten Helm mitbringen. Man kann das Fahrrad des Kindes für die Übungen mitbringen und benutzen oder ein Fahrrad auf dem Übungsplatz kostenlos leihen.

Folgende Termine – immer freitags – werden angeboten: 2. Juli von 14 bis 15:30 Uhr, 16. Juli von 14 bis 15:30 Uhr, 30. Juli von 10 bis 11:30 Uhr und 10. September von 10 bis 11:30 Uhr. Weitere Termine und Informationen findet man auf den Seiten des Polizeipräsidiums Ulm unter <https://ppulm.polizei-bw.de/radfahrausbildung/>.

Meditatives Tanzen

Die Katholische Erwachsenenbildung veranstaltet in Kooperation mit der Evangelischen Erwachsenenbildung und dem Haus der Familie den offenen Tanztreff „Meditatives Tanzen“ mit Sabine Stövchase. Meditative Tänze lassen die Teilnehmenden zur Ruhe kommen, bringen ins Gleichgewicht und geben neuen Schwung. Die Abende sind thematisch an den Jahreskreis/das Kirchenjahr angelehnt. Neue Mittänzer/-innen sind jederzeit herzlich willkommen am Freitag, 25. Juni, 19:30 bis 21 Uhr in Göppingen, Bartenhöhe 43 (Waldheim). Anmeldungen bis spätestens Mittwoch, 23. Juni, unter Telefon 07161 9633620 oder über das Anmeldeformular unter <https://keb-goeppingen.de/programm/anmeldeformular>. Die Kosten betragen vier Euro je Treffen. Aufgrund der Corona-Hygienemaßnahmen sind Anmeldungen aktuell erforderlich.

Gewaltfreie Kommunikation

Die Evangelische Erwachsenenbildung lädt ein zu einem zweitägigen „Einführungseminar - Gewaltfreie Kommunikation“ am Freitag, 25. Juni, von 16:30 bis 20 Uhr, und am Samstag, 26. Juni, von 9 bis 16:30 Uhr. Wertschätzend und respektvoll miteinander umzugehen liegt Menschen am Herzen. Gleichzeitig ist es oft schwierig, bei Meinungsverschiedenheiten und Konflikten, im privaten sowie im beruflichen Bereich, wertschätzend und respektvoll zu bleiben. In diesem Seminar mit Karin Geiger lernen die Teilnehmenden das Modell der gewaltfreien Kommunikation nach Dr. Marshall Rosenberg kennen. Diese Kommunikationsweise ist gleichzeitig eine innere Haltung, die helfen kann, mit Vorwürfen, Schuldzuweisungen und Angriffen anders umzugehen. Es geht darum, zu verstehen, was hinter den Urteilen oder Vorwürfen verborgen ist und wie sich daraus Lösungswege ergeben können. Zum derzeitigen Maßnahmenstand müssen alle Teilnehmer/-innen bei Eintritt den Impfnachweis (die zweite Impfung muss zum Zeitpunkt zwei Wochen zurückliegen) oder einen tagesaktuellen Negativ-

Test (ausgestellt durch die Apotheke oder ein Testzentrum) vorlegen. Die Veranstaltung findet statt im evangelischen Oberhofengemeindehaus, Ziegelstraße 1. Die Kosten betragen 89 Euro; inklusive Seminarunterlagen und Kaffeepausen. Das Mittagessen am Samstag ist nicht enthalten. Anmeldungen sind erforderlich telefonisch unter 07161 96367-12 oder per E-Mail erwachsenenbildung@ev-kirche-goepplingen.de.

Welche Zukunft haben Batterien?

Das Göppinger Technikforum lädt ein zum Abschluss des Vortragsprogrammes für das Sommersemester 2021: Prof. Dr. Maximilian Fichtner wird am Mittwoch, 30. Juni, um 18 Uhr, neue und interessante Einblicke in den Stand der Batterieforschung geben. Wo stehen Deutschland und Europa im weltweiten Wettbewerb der Batterieforschung und -produktion? Sind TESLA und Co uneinholbar? Gibt es weitere erfolgskritische Faktoren für die Zukunft? Welche Bedeutung haben Batterien in den Energieversorgungsnetzen der Zukunft? Diese und weitere Fragen zum Einsatz von Batterien in mobilen und stationären Anwendungen sowie deren Potenziale in Zusammenhang mit der Energiewende werden beantwortet. Der Vortrag wird coronabedingt online mit Unterstützung der Volkshochschule Göppingen stattfinden. Anmeldungen bitte per E-Mail an t.stocker@technikforum-gp.de. Vor der Veranstaltung erhalten alle Teilnehmenden die Zugangsdaten. Weitere Informationen unter www.technikforum-gp.de.

Arztbesuch auch in Corona-Zeiten wichtig

Am Mittwoch, 30. Juni, findet von 15 bis 15:50 Uhr der fünfte Vortrag aus dem neuen, digitalen Programm des Stadtseniorenrates statt. Chefarzt Professor Dr. Stephen Schröder berichtet, wie wichtig Arztbesuche auch in Corona-Zeiten sind. In Wellen herrscht nun seit März 2020 der Ausnahmezustand. Notfallpatienten werden und wurden immer umgehend behandelt, häufig kamen diese aber auch verzögert; planbare Operationen wurden und werden bei Bedarf verschoben; die Belastung für das medizinische Personal ist groß. Es ist aber dringend auch an der Zeit, Herz-Kreislauf-Erkrankungen als Todesursache Nummer eins wieder in den Vordergrund zu rücken, insbesondere, wie man diese erkennt und vor allem, wie man vorbeugen kann. Zum Abschluss des Online-Vortrages besteht die Möglichkeit, individuelle Fragen zu stellen. Teilnahmedaten für den Zugang zu dieser Veranstaltung können beim Stadtseiniorenrat unter info@ssr-gp.de mit dem Stichwort „SSR digital“ beantragt werden.

Rentenberatung

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung Baden Württemberg finden donnerstags von 13 bis 15 Uhr im SPD-

Bürgerbüro, Schillerplatz 10, statt. Eine telefonische Terminvereinbarung zu den kostenlosen Beratungen ist unter 07161 9883546 möglich. Salvatore Volpe berät am 1. und 8. Juli.

HAUS DER FAMILIE

Aktuelle Präsenz-Kurse

SuperMAMAFitness „HappyBauch“ mit Tanja Peltier ab Samstag, 26. Juni, um 9:30 Uhr. Regelmäßige Bewegung in der Schwangerschaft verbessert nicht nur das Wohlbefinden, sondern unterstützt auch den Körper bei der Geburt. Das ganzheitliche Training fördert die Beweglichkeit, stärkt das Herz-Kreislauf-System und hilft, das seelische Wohlbefinden positiv zu stärken. Bei regelmäßiger Teilnahme können Rückenschmerzen, Wassereinlagerungen und Müdigkeit minimiert werden.

SuperMAMAFitness „BauchBuggyGo“ - Fitness mit Baby outdoor mit Tanja Peltier ab Samstag, 26. Juni, um 11 Uhr. Das intensive Training umfasst Herz-Kreislauf-Ausdauer und Kräftigungsübungen für Brust, Arme, Bauch, Rücken, Beine und Po. Der Energieverbrauch wird erhöht, ein paar Schwangerschaftspfundes verschwinden und die „Problemzonen“ werden gefestigt. Ein weiterer Fokus liegt auf der Schonung und Kräftigung der Beckenbodenmuskulatur. Das Baby ist im Kinderwagen mit dabei. Der Kurs sollte im Anschluss an einen Rückbildungskurs besucht werden.

Krabbelschuhe für Babys aus Leder selber nähen mit Angela Allmendinger am Samstag, 26. Juni, um 14 Uhr. Krabbel-Puschen schützen und wärmen kleine Babyfüße. Neben dem Spaß am Selbermachen bekommt das Baby individuelle Krabbelschuhe, die genau passen.

ZUMBA® Junior & Kids mit Michelle Stähle ab Freitag, 2. Juli, um 16 oder 17:10 Uhr. Kinder zwischen vier und acht Jahren erhalten die Möglichkeit, sich körperlich zu betätigen und zu ihrer Lieblingsmusik zu tanzen. ZUMBA Kids® ist ein speziell für Kinder entwickeltes Programm auf der Grundlage von ZUMBA®.

Säuglingspflege am Abend mit Martina Waldenmaier ab Dienstag, 6. Juli, um 19 Uhr. Die Geburt eines Babys bedeutet für werdende Eltern eine große Umstellung. Gut informiert und vorbereitet können sie ihre neue Aufgabe sicher meistern. Der Säuglingspflegekurs gibt Eltern Sicherheit im Umgang mit dem Baby.

Anmeldung im Haus der Familie Villa Butz, Mörikestraße 17. Ausführliche Informationen zu den Kursen erhalten Interessierte im Internet unter www.hdf-gp.de, Telefon 07161 96051-10, Fax 07161 96051-17.

TIPP DER WOCHE



Der Auschwitz-Apotheker

Victor Capesius (1907 bis 1985) war erfolgreicher Geschäftsmann und ein angesehener Bürger Göppingsens – Zeitzeugen beschreiben ihn als freundlichen und charmanten Mann. In Auschwitz zeigte er ein anderes Gesicht: Mit einem Fingerzeig schickte er Menschen entweder in den Arbeitsdienst oder in den Tod. Die Führung erinnert an dieses dunkle Kapitel deutscher und Göppinger Geschichte. Veranstaltet von der Katholischen Erwachsenenbildung in Kooperation mit der Evangelischen Erwachsenenbildung findet am Donnerstag, 1. Juli, von 18 bis 19:30 Uhr eine Stadtführung in der Gruppe mit Stadtführerin Maria Skaroupka-Liesche statt. Treffpunkt ist beim ipunkt im Rathaus.

Eine Teilnahme ist nur mit negativem Corona-Test oder Impf-/Genesungsnachweis möglich. Es gilt die Maskenpflicht sowie die Einhaltung der Hygieneregeln. Alternativ wird eine Stadtführung auf eigene Faust für einen selbst gewählten Zeitpunkt mit exklusiver Tour-Beschreibung der Referentin, persönlichen Erklärungen und Audio-Dateien angeboten. Hierzu ist ein Smartphone oder Tablet zum Abspielen der Dateien für unterwegs erforderlich.

Anmeldungen unter Telefon 07161 96336-20 oder über das Anmeldeformular unter <https://keb-goepplingen.de/programm/anmeldeformular>. Die Kosten betragen acht Euro; ermäßigt fünf Euro.

STADTBEZIRKE

BARTENBACH



Hausmüll

Bartenbach, 14-tägig: Mittwoch, 7. Juli
Bartenbach, vier-wöchentlich: Mittwoch, 21. Juli

Krettenhof, 14-tägig: Mittwoch, 30. Juni

Krettenhof, vier-wöchentlich: Mittwoch, 14. Juli

Gelber Sack

Bartenbach: Dienstag, 6. Juli
Krettenhof: Mittwoch, 30. Juni

Biomüll

Bartenbach: Freitag, 25. Juni
Krettenhof: Dienstag, 29. Juni

Papiertonne

Mittwoch, 30. Juni

BEZGENRIET**Beirat tagt**

Am Montag, 28. Juni, findet um 19 Uhr im Gemeindesaal der Katholischen Kirchengemeinde Bezgenriet, Gleiwitzer Straße 12, 73035 Göppingen, eine öffentliche Sitzung des Bezirksbeirats Bezgenriet statt.

Tagesordnung:

1. Einrichtung einer Großtagespflegestelle in Bezgenriet - Beschluss eines Förderzuschusses

Altpapierabgabe

Am Samstag, 26. Juni, besteht von 9 bis 15 Uhr wieder die Möglichkeit, Altpapier an den bekannten Stellen, am Sportplatz sowie an der katholischen Kirche in Schopflenberg abzugeben. Es dürfen Zeitungen, Zeitschriften, Kataloge sowie Verkaufsverpackungen aus Pappe abgegeben werden. Gewerbliche Altpapiere können nicht berücksichtigt werden.

Hausmüll

14-täglich: Mittwoch, 7. Juli
vier-wöchentlich: Mittwoch, 21. Juli

Gelber Sack

Montag, 5. Juli

Biomüll

Freitag, 25. Juni

Papiertonne

Mittwoch, 14. Juli

Grüngutsammlung

Montag, 5. Juli

FAURNDAU**Hausmüll**

Faurndau, 14-täglich: Mittwoch, 7. Juli
Faurndau, vier-wöchentlich: Mittwoch, 21. Juli

Faurndau – Schorndorfer Straße 45 + 50,
14-täglich: Freitag, 25. Juni
Faurndau – Schorndorfer Straße 45 + 50,
vier-wöchentlich: Freitag, 25. Juni

Gelber Sack

Donnerstag, 24. Juni
Haier: Freitag, 25. Juni

Biomüll

Freitag, 25. Juni

Papiertonne

Mittwoch, 30. Juni

Grüngutsammlung

Montag, 28. Juni

HOHENSTAUFEN**Wochenmarkt**

Der Wochenmarkt findet donnerstags von 12:30 bis 14:30 Uhr auf dem Park-

**Letztmalig am Samstag, 26. Juni 2021
als Gratis-Schnupper-Angebot
„Kostenlos rein - kostenlos heim“**

Kräftig sparen in Göppingen!
EinzelTagesTicket: 3 €
GruppenTagesTicket: 6 €



Seit 1.1.2021: neues, günstiges StadtTicket
GÜLTIG: in allen Bussen innerhalb von Göppingen,
Birenbach, Rechberghausen und Wäschenbeurer
→ vvs.de

**Letztmalig am Samstag, 26. Juni 2021
als Gratis-Schnupper-Angebot
„Kostenlos rein - kostenlos heim“**

HOLZHEIM**Hausmüll**

14-täglich: Dienstag, 6. Juli
vier-wöchentlich: Dienstag, 20. Juli

Gelber Sack

Mittwoch, 7. Juli

Biomüll

Freitag, 25. Juni

Papiertonne

Holzheim: Dienstag, 29. Juni
Manzen, St. Gotthardt und Ursenwang:
Dienstag, 13. Juli

Grüngutsammlung

Dienstag, 6. Juli

platz Grabengasse statt. Dieser wird daher von 11 bis 15 Uhr gesperrt. Bei sehr heißen Temperaturen - ab 30 Grad um 11 Uhr - findet der Wochenmarkt nur sehr eingeschränkt statt. Die Metzgerei Krieg sowie der Gemüsestand der Familie Weinhardt können dann nicht kommen, da die Kühltheken dies nicht mehr bewältigen können und somit die Qualität nicht gewährleistet werden kann. Die Marktbesucher bitten um Verständnis.

Hausmüll

14-täglich: Mittwoch, 30. Juni
vier-wöchentlich: Mittwoch, 14. Juli

Gelber Sack

Dienstag, 6. Juli

Biomüll

Freitag, 25. Juni

Papiertonne

Montag, 19. Juli

JEBENHAUSEN



Fundsache

Beim Bezirksamt wurden zwei Schlüssel mit Bildanhänger abgegeben. Eigentumsansprüche können unter Telefon 07161 650-15414 geltend gemacht werden.

Altpapiersammlung

Am Samstag, 26. Juni, findet in Jebenhausen eine Altpapiersammlung der Vereine statt. Gesammelt werden Zeitungen, Zeitschriften, Kataloge sowie Verkaufsverpackungen aus Pappe. Das Altpapier bitte flachgelegt und gut gebündelt bis 8 Uhr deutlich sichtbar am Straßenrand bereitstellen. Gewerbliche Altpapiere können nicht berücksichtigt werden.

Hausmüll

14-täglich: Mittwoch, 7. Juli
vier-wöchentlich: Mittwoch, 21. Juli

Gelber Sack

Montag, 5. Juli

Biomüll

Freitag, 25. Juni

Papiertonne

Mittwoch, 14. Juli

Grüngutsammlung

Montag, 5. Juli

MAITIS



Hausmüll

14-täglich: Mittwoch, 30. Juni
vier-wöchentlich: Mittwoch, 14. Juli

Gelber Sack

Dienstag, 6. Juli

Biomüll

Freitag, 25. Juni

Papiertonne

Montag, 19. Juli

TAGESORDNUNGEN

Stiftungsrat

Am Donnerstag, 24. Juni, 15:45 Uhr, findet die 2. Sitzung des Stiftungsrats der Bürgerstiftung Göppingen in der Stadthalle, Blumenstraße 41, 73033 Göppingen, als Hybridsitzung statt.

Tagesordnung öffentlich:

1. Annahme von Spenden; Bearbeitungsstatus: beschließend

Gemeinderat

Am Donnerstag, 24. Juni, 16 Uhr, findet die 10. Sitzung des Gemeinderates in der Stadthalle, Blumenstraße 41, 73033 Göppingen, als Hybridsitzung statt.

Tagesordnung öffentlich:

1. Aktuelle Information und Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
2. Bericht zur Kriminalstatistik und Sicherheitslage in der Stadt Göppingen; Bearbeitungsstatus: zur Kenntnis
3. Geschwindigkeitsüberwachung: Erwerb von drei stationären Geschwindigkeitsüberwachungssäulen und zwei Messeinschüben an den Standorten Stuttgarter Straße, Lerchenberger Straße und Boller Straße und eines Enforcement-Trailers; Bearbeitungsstatus: beschließend
4. Allgemeine Finanzprüfung der Stadt Göppingen 2013 - 2017 einschließlich Eigenbetriebe 2013 - 2018; Bearbeitungsstatus: beschließend
5. Aufhebung des Sperrvermerks einer Stelle bei der Geschäftsstelle des gemeinsamen Gutachterausschusses zum 01.01.2022; Bearbeitungsstatus: beschließend
6. Neue Benutzungsordnung Komm. ONE; Überleitung bestehende Regelwerke, vertragliche und sonstige rechtliche Beziehungen – Vertragsmigration -; Bearbeitungsstatus: beschließend
7. Ausschreibung der Mittagsverpflegung an Südstadt-Grundschule und Werner-Heisenberg-Gymnasium; Bearbeitungsstatus: beschließend
8. Ganztagesbetreuung an der Janusz-Korczak-Schule; hier: Baubeschluss - Erweiterung Interimsmaßnahme; Bearbeitungsstatus: beschließend
9. Impfbus; Bearbeitungsstatus: beschließend

Integrationsausschuss

Am Montag, 28. Juni, um 18 Uhr findet die 3. Sitzung des Integrationsausschusses in der Stadthalle, Blumenstraße 41, statt.

Tagesordnung öffentlich:

1. Aktuelle Information
2. Bericht der Sachkundigen Mitglieder
3. Situation in den Vereinen und Pflege der Kontaktdaten
4. Bericht zur Zukunft des Haus der Jugend
5. Kurzbericht zur Umsetzung des Integrationsplans
6. Nachbarschaftsgespräche „Zusammenleben - aber wie?“; Ergebnisse des Beteiligungsprozesses in Ursenwang, Manzen St. Gotthardt; Bearbeitungsstatus: zur Kenntnis
7. Elternmentor*innen: Bericht über den Status Quo und Ausblick auf die Öffentlichkeitsarbeit
8. Weiterentwicklung Runder Tisch Asyl
9. Bericht zum Planungsstand der Interkulturellen Wochen 2021
10. Sonstiges

Kultur und Sport

Am Donnerstag, 1. Juli, 16 Uhr, findet die 3. Sitzung des Kultur- und Sportausschusses in der Stadthalle, Blumenstraße 41, 73033 Göppingen, statt.

Tagesordnung öffentlich:

1. Aktuelle Informationen

2. Gewährung eines städtischen Zuschusses an den Schwimmverein Göppingen SV04 e.V. zur Begrenzung des coronabedingten höheren Defizits im Freibad Waldecksee; Bearbeitungsstatus: beschließend; gemeinsame Beratung mit dem Bezirksbeirat Jebenhausen
3. Vorzeitige Baufreigabe für den Schwimmverein Göppingen 04 e.V. zur Erneuerung der Schwimmbadtechnik im Freibad Waldecksee in Jebenhausen; Bearbeitungsstatus: beschließend
4. Nachtrag Sportlehreung für das Jahr 2020; Bearbeitungsstatus: vorberatend
5. Bezuschussung der vereinseigenen Turnhallen sowie der Kaltsporthalle und des Farrenstall im Jahr 2022; Bearbeitungsstatus: vorberatend
6. Vorzeitige Baufreigabe für den 1. Göppinger Sportverein e.V. zur Sanierung der Duschen und Umkleiden an der Höhenstufenstraße; Bearbeitungsstatus: beschließend
7. Staufer Festspiele; Bericht zur Konzeption 2021 und 2022 sowie Finanzierung 2022; Bearbeitungsstatus: vorberatend
8. Coronabedingter Ausfall der Theatertage 2020 und 2021; hier: Zuschuss Theatertage 2022; Bearbeitungsstatus: vorberatend
9. Sanierung und Neukonzeption des Naturkundemuseums Jebenhausen; Bearbeitungsstatus: zur Kenntnis

Soziales und Schulen

Am Donnerstag, 1. Juli, 18 Uhr, findet die 3. Sitzung des Ausschusses für Soziales und Schulen in der Stadthalle, Blumenstraße 41, 73033 Göppingen, statt.

Tagesordnung öffentlich:

1. Aktuelle Informationen
2. Bericht Geschäftsführende Schulleitungen
3. DigitalPakt Schulen – Bericht zur Digitalisierung an Schulen mit zusätzlichen Förderprogrammen; Bearbeitungsstatus: beschließend
4. Unterstützung des NwT-Bildungshauses im Jahr 2021; Bearbeitungsstatus: vorberatend
5. Nachbarschaftsgespräche „Zusammenleben - aber wie?“; Ergebnisse des Beteiligungsprozesses in Ursenwang, Manzen St. Gotthardt; Bearbeitungsstatus: beschließend
6. Stadtoase 2021/22; Bearbeitungsstatus: zur Kenntnis
7. Qualitätsprädikat „Familienfreundliche Kommune Plus“; Ergebnisse der Zertifizierung und Ausblick für die RE-Zertifizierung; Bearbeitungsstatus: zur Kenntnis
8. Einrichtung eines Sozialkaufhauses in Göppingen; Anträge aus den Gemeinderatsfraktionen der AfD und SPD; Bearbeitungsstatus: zur Kenntnis
9. Übernahme der Betreuungsgebühr an Kindertagesstätten der freien Träger; Regelung für die städtischen Kindertageseinrichtungen für den Zeitraum 15. April bis 31. Mai 2021 und Grundschulbetreuungsangebote für den Zeitraum 01. April bis 31. Mai 2021; Bearbeitungs-

status: vorberaterend

10. Erhöhung der Verpflegungsentgelte für die kommunale Kindertagesbetreuung in den Kindertageseinrichtungen; Bearbeitungsstatus: vorberaterend

11. Einrichtung einer Großtagespflegestelle in Bezgenriet - Beschluss eines Förderzuschusses; Bearbeitungsstatus: vorberaterend

12. Austausch der Dachverglasung durch Sonnenschutzgläser im Kinderhaus Bruder Klaus der Kath. Gesamtkirchenpflege Göppingen; Bearbeitungsstatus: abschließend

13. Erneuerung des Zaunes zur Absicherung des Altgeländes im Außenbereich des Kinderhauses Don Bosco; Bearbeitungsstatus: abschließend

14. Sanierung der Abwasserkanäle inklusive Heizkörperanschlüsse und der Elektroinstallation im Küchenbereich und Foyer des Kinderhauses St. Paul der Kath. Gesamtkirchenpflege Göppingen; Bearbeitungsstatus: vorberaterend

15. Sanierungsmaßnahmen im Außen- und Innenbereich und Anbringung von elektrisch betriebenen Jalousieanlagen im Kinderhaus St. Gallus der Kath. Gesamtkirchenpflege Göppingen; Bearbeitungsstatus: vorberaterend

16. Annahme von Spenden; Bearbeitungsstatus: abschließend

Im Internet ist unter www.goepingen.de unter „TOP SERVICES“ ein Link zum Ratsinformationssystem der Stadt Göppingen mit aktuellen Informationen zu öffentlichen Sitzungen der Gremien zu finden. Im Vorfeld der öffentlichen Sitzungen können Interessierte zudem die Tagesordnung sowie die Beratungsunterlagen abrufen.

AUS DEN FRAKTIONEN

Die Texte aus den Fraktionen geben die Meinungen der Verfasser/-innen, nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers, wieder.

CHRISTLICH-DEMOKRATISCHE UNION (CDU)

Märklineum – ein Museum mit Zugkraft

Das neue Märklineum hat eröffnet. Unsere Landtagsabgeordnete und Stadträtin Sarah Schweizer und der Vorsitzende unserer Gemeinderatsfraktion, Felix Gerber, statteten dem neuen Museum der Göppinger Traditionsfirma am Eröffnungstag einen Besuch ab und wurden von Museumsleiter Uwe Müller und dem Leiter Events-Marketing, Eric-Michael Peschel, durch die Erlebniswelt geführt. Sie waren von der modernen musealen und medienunterstützten Darstellung der Geschichte



Märklins, die vor rund 165 Jahren mit der Herstellung von Blechspielzeug und Puppenküchen begann, ebenso beeindruckt, wie von der riesigen Modellbahnanlage, die die Herzen großer und kleiner Besucher höher schlagen lässt. Rund 15 Millionen Euro hat Märklin, mit Unterstützung der Kreissparkasse Göppingen, in seine neue Erlebniswelt investiert, die ein Publikumsmagnet in der Region Stuttgart werden soll. Als CDU-Fraktion freuen wir uns, dass das Göppinger Unternehmen Flagge zeigt und mit der neuen Einrichtung viele Tausend Besucher pro Jahr aus nah und fern in die Hohenstaufenstadt locken will. Für die Museumslandschaft in der Region ist das Märklineum ein echter Gewinn und dürfte sicher schon schnell die internationale Bedeutung gewinnen wie die Automuseen in Stuttgart. „Dass Märklin zur Museumseröffnung auch noch wirtschaftlich gut da steht und wohl viele Menschen in den letzten Monaten ihre Liebe zur guten alten Modellbahn neu entdeckt haben, ist eine weitere gute Nachricht aus dem Wirtschaftsleben unserer Stadt“, so Sarah Schweizer, MdL.

Ihre CDU-Gemeinderatsaktion: Felix Gerber, Jan Tiesch, Volker Allmendinger, Sarah Schweizer, Dieter Schurr, Paul Lambert, Ingo Hagen, Marie-Therese Czencz, Kai Außerlechner

FREIE WÄHLER GÖPPINGEN (FWG)

Gemeinderatsklausur II

Anfang Juni war „Gemeinderatsklausur“. Der Kämmerer hat den „Erhalt der finanziellen Ressourcen“ und eine „Generationengerechtigkeit“ angemahnt.

Richtig: Spare in der Zeit, dann hast du in der Not! Wir hatten gespart – und haben nun bei und nach der Corona-Not. WIR werden auch in Zukunft maßvoll und effektiv mit Steuergeldern und unseren Rücklagen umgehen.

Wo jedoch das Geld für Investitionen in die Zukunft unserer Kinder und Enkel fließt, werden wir solche Vorhaben – z.B. der Infrastruktur und der Bildung – sehr wohlwollend prüfen. Das verstehen WIR unter „Generationengerechtigkeit“.

Kluges Wirtschaften ist angesagt: Passgenau mit Augenmaß! Dafür stehen wir.

Freie Wähler Göppingen (FWG)
www.freiewaehler-gp.de
Wolfgang Berge, Dr. Emil Frick,
Dr. Hans-Peter Schmidt, Rudi Bauer,
Wolfram Feifel

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Ausschreibungen

Hinweis auf VOB-Ausschreibungen

Die Stadt Göppingen schreibt folgende Leistungen aus:
Straßen-, Geh- und Feldwegerneuerung 2021/22

Hinweis auf EU-Ausschreibung

Die Stadtwerke Göppingen + Geislingen schreiben folgende Leistungen aus:
Reinigung städtischer Bäder 2020/2021

Die vollständigen Bekanntmachungen können unter <https://www.goepingen.de/Ausschreibungen> eingesehen werden.

ÖFFNUNGSZEITEN

Geschlossen

Diese Woche bleiben die städtischen Dienstgebäude (Rathaus, Technisches Rathaus, Bezirksämter etc.) noch geschlossen (siehe GEPP0-Artikel Seite 5). Für unaufschiebbare Bürgeranliegen sind die städtischen Dienststellen während der üblichen Dienstzeiten telefonisch und per E-Mail erreichbar; soweit erforderlich, können individuelle Termine in den Dienststellen vereinbart werden. Bei vereinbarten Terminen besteht in den städtischen Dienststellen die Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske oder einer FFP2-Maske.

Rathaus

Die allgemeinen Sprechzeiten im Rathaus sind

Montag 8 bis 13 Uhr
Dienstag 8 bis 12 Uhr
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 13:30 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Bitte beachten: Einzelne Dienststellen haben abweichende Sprechzeiten

Die Telefonzentrale 07161 650-1400 ist besetzt

Montag 8 bis 13 und 13:30 bis 16:30 Uhr
Dienstag 8 bis 12 und 13 bis 16:30 Uhr
Mittwoch 8 bis 12 und 13 bis 16:30 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 und 13 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

ipunkt im Rathaus

Montag 9 bis 17 Uhr
 Dienstag 9 bis 17 Uhr
 Mittwoch 9 bis 17 Uhr
 Donnerstag 9 bis 17 Uhr
 Freitag 9 bis 17 Uhr

Bürgerbüro im Rathaus

Montag 7 bis 13 Uhr
 Dienstag 8 bis 13 Uhr
 Mittwoch 8 bis 13 Uhr
 Donnerstag 13:30 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 13 Uhr

AUS DEM STANDESAMT**Geburten****17.03.2021**

Daniyaal Malek Mohammad, Sohn von Tanja Oroz und Ishtiaq Mohammad, Stuttgarter Straße 123, 73035 Göppingen

26.05.2021

Jacob Samuel Rostas, Sohn von Ciresica und Florin Rostas, Lucius-D.-Clay-Straße 1, 73037 Göppingen

29.05.2021

Luis Korus, Sohn von Tugba und Lukas Thomas Korus, Rechberghäuser Weg 50, 73035 Göppingen

31.05.2021

Leart Krasniqi, Sohn von Mimoza und Shaban Krasniqi, Marktstraße 37/1, 73033 Göppingen

07.06.2021

Nayla Maylin Dangelmayer, Tochter von Jülide und Steffen Dangelmayer, Fuchseckstraße 32, 73037 Göppingen

Hochzeiten**12.06.2021**

Michael Dreiseitel und Annegret Dieterich, Ziegelstraße 24, 73033 Göppingen

Sterbefälle**03.06.2021**

Hans Reinhold Bötzel, Badstraße 56, 73035 Göppingen

Heinz Gottlob Schneider, Hildenbrandstraße 12, 73035 Göppingen

09.06.2021

Maria Dörling geb. Gross, Schurwaldstraße 40, 73035 Göppingen

WIR GRATULIEREN**Altersjubilare****Kernstadt****23.06.2021**

Frau Ruzica Milanovic, 75. Geb.
 Frau Ingeborg Schweitzer, 80. Geb.
 Frau Terezija Bizjak, 90. Geb.

24.06.2021

Frau Cläre Schmid, 70. Geb.
 Herr Roland Philipp, 80. Geb.

25.06.2021

Frau Mina Weber, 70. Geb.
 Herr Dr. Hans-Joachim Grabbert, 70. Geb.

26.06.2021

Herr Petar Klaric, 70. Geb.
 Herr Bernd Fritz, 80. Geb.
 Frau Maria Ortman, 80. Geb.
 Frau Therese Christmann, 80. Geb.
 Frau Eleonora König, 85. Geb.

27.06.2021

Frau Doris Schneider, 85. Geb.

28.06.2021

Frau Ulla Henn, 70. Geb.
 Frau Vida Palackovic, 70. Geb.
 Herr Günter Schwarz, 85. Geb.

29.06.2021

Herr Günter Pilot, 80. Geb.
 Frau Gertraud Keller, 85. Geb.

Bartenbach**24.06.2021**

Frau Ruth Herbst, 85. Geb.

28.06.2021

Herr Josef Führinger, 80. Geb.

Bezgenriet**25.06.2021**

Herr Johann Weber, 95. Geb.

27.06.2021

Herr Rainer Weber, 70. Geb.

28.06.2021

Herr Günter Steudinger, 70. Geb.

Faurndau**28.06.2021**

Herr Kurt Müller, 80. Geb.

Hohenstaufen**24.06.2021**

Frau Krystyna Sulewska, 70. Geb.

Holzheim**25.06.2021**

Frau Lore Gaugisch, 75. Geb.
 Frau Helga Geyer, 85. Geb.

26.06.2021

Frau Maria Merkuda, 90. Geb.
 Frau Maria Sittner, 95. Geb.

Jebenhausen**24.06.2021**

Herr Jürgen Blön, 70. Geb.

28.06.2021

Herr Jürgen Flogaus, 75. Geb.
 Herr Siegfried Straub, 80. Geb.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN**Evangelische Kirchengemeinden****Stadtkirche**

Samstag, 26. Juni
 11 Uhr Wort und Musik zur Marktzeit (Klinghardt/Rothaupt)
 Sonntag, 27. Juni
 10 Uhr Gottesdienst (Esslinger)

Oberhofenkirche

Sonntag, 27. Juni
 10 Uhr Festgottesdienst - Konfirmation II mit live-streaming (T. Comtesse/Pfleiderer)

Reuschkirche

Sonntag, 27. Juni
 9:30 Uhr Gottesdienst mit Kammerchor CapellaNova (Friz)

Bartenbach

Sonntag, 27. Juni
 10 Uhr Gottesdienst im Freien vor dem Gemeindezentrum (Steinbach)

Bezgenriet

Sonntag, 27. Juni
 10:30 Uhr ökumenischer Gottesdienst im Grünen auf dem Schopflenberg (Wallentin)

Faurndau

Sonntag, 27. Juni
 19 Uhr Abendgottesdienst mit Musik und Abendmahl
 (Hotline: 0160 95371819)

Hohenstaufen

Sonntag, 27. Juni
19 Uhr Abendgottesdienst mit Musik von Camino Mundo, vor der evangelischen Kirche (Rembold/Team)

Holzheim

Sonntag, 27. Juni
10 Uhr Gottesdienst mit Taufe im Grünen auf dem Reutenberg bei der Linde mit der „Blechgeschichte“ der Musikvereinigung Holzheim (Müller-Volz). Bei deutlichem Schlechtwetter findet der Gottesdienst in der St. Bernhardkirche in Holzheim statt.

Manzen-Ursenwang

Sonntag, 27. Juni
10 Uhr Gottesdienst mit Rev. Solomon Benjamin in Schlat (Mayer)

Jebenhäusen

Sonntag, 27. Juni
19 Uhr ökumenischer Erntebitt-Gottesdienst mit dem Landfrauenverein und Kirchenchor (Wallentin)

Die APIS – Evang. Gemeinschaft

Rosenplatz 7, 73033 Göppingen
Sonntags
17:30 Uhr Gebetstreff
18:30 Uhr Bibeltreff

Katholische Kirchengemeinden**Christkönig**

Donnerstag, 24. Juni
15 Uhr Rosenkranzgebet
Freitag, 25. Juni
14 Uhr Probe Erstkommunion
18 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde
Samstag, 26. Juni
10 Uhr feierliche Erstkommunion
15 Uhr feierliche Erstkommunion
Sonntag, 27. Juni
11 Uhr Eucharistiefeier
14 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde
Dienstag, 29. Juni
17:25 Uhr Rosenkranzgebet
18 Uhr Eucharistiefeier mit Erstkommunionkindern

St. Maria

Donnerstag, 24. Juni
18 Uhr Eucharistiefeier im persönlichen Anliegen
Freitag, 25. Juni
8:30 Uhr Eucharistiefeier
Samstag, 26. Juni
17:15 bis 17:45 Uhr Beichtgelegenheit im Pfarrhaus
18 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 27. Juni
9:15 Uhr Eucharistiefeier
Mittwoch, 30. Juni
8:30 Uhr Eucharistiefeier

St. Josef

Donnerstag, 24. Juni
19 Uhr Anbetung der italienischen Gemeinde

Sonntag, 27. Juni
9:15 Uhr Wort-Gottes-Feier
16:30 Uhr Eucharistiefeier der italienischen Gemeinde
19 Uhr Jugendkirche
Dienstag, 29. Juni
19 Uhr Eucharistiefeier

St. Paul

Sonntag, 27. Juni
11 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium
Mittwoch, 30. Juni
18 Uhr Eucharistiefeier

Heilig Geist

Sonntag, 27. Juni
11 Uhr Wort-Gottes-Feier

Bartenbach - Johannesheim

Freitag, 25. Juni
16 Uhr Rosenkranzgebet

Bezgenriet Herz-Jesu-Kirche

Freitag, 25. Juni
18 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 27. Juni
10:30 Uhr ökumenischer Gottesdienst im Grünen

Faurndau Zur Heiligen Familie

Donnerstag, 24. Juni
19 Uhr Eucharistiefeier
Freitag, 25. Juni
16 Uhr Probe Erstkommunion
Samstag, 26. Juni
10 Uhr feierliche Erstkommunion
Sonntag, 27. Juni
11 Uhr Wort-Gottes-Feier

Jebenhäusen Bruder-Klaus-Kirche

Sonntag, 27. Juni
9:15 Uhr Eucharistiefeier
19 Uhr ökumenischer Erntebitt-Gottesdienst

Andere Kirchen**Evangelisch-methodistische Kirche (EmK)**

Friedenskirche, Friedrichstraße 27
www.emk-goepingen.de
www.facebook.com/emkgoepingen
Sonntag, 27. Juni
10 Uhr Gottesdienst (Olaf Hinrichsen), parallel Kindergottesdienst

Evang. Freikirchliche Gemeinde Göppingen

(Baptisten) Stauferpark Göppingen
Martin-Luther-King-Straße 24 (Schule)
www.efg-goepingen.de
Sonntag, 27. Juni
10 Uhr Gottesdienst mit Kigo

Evang. Freikirchliche Gemeinde

(Baptisten) Göppingen, Burgweg 4
www.efggp.de
Sonntags, 10 Uhr, interaktiver Online-Gottesdienst
Dienstags, 18 Uhr, interaktives Bibelgespräch

Mittwochs, 19 Uhr, Hauskreis junger Leute
Alle Veranstaltungen erfolgen virtuell über Zoom. Die Zugangsdaten sind telefonisch unter 07165 6969888 oder info@efggp.de erhältlich.

Neuapostolische Kirche

Göppingen, Olgastraße 45
Maitis, Lenglinger Straße 10
Sonntag, 27. Juni
10 Uhr Gottesdienst
Mittwoch, 30. Juni
20 Uhr Gottesdienst (Göppingen)

Panorama Kirche Göppingen

Hohenstaufenstraße 100
www.panorama-kirche.de
Freitags, 17:30 Uhr, „Royal Rangers“ (Pfadfinder)
Sonntags, 10 und 11:30 Uhr, Gottesdienst

Gemeinde für Christus

Frühlingstraße 4, Göppingen
Online-Gottesdienste regelmäßig sonntags um 10 Uhr unter www.predigt.gfc

Die Christengemeinschaft – Michael-Kirche

Christian-Grüniger-Straße 11
www.christengemeinschaft.de/goepingen
Gottesdienste für die Erwachsenen:
Dienstags, 9 Uhr
Samstags, 9 Uhr
Sonntags, 10 Uhr
Gottesdienst für die Kinder:
Sonntags, 11:20 Uhr

Die Heilsarmee

Marktstraße 58, Göppingen
Telefon 07161 74217
Samstag, 26. Juni
13:30 Uhr Brotausgabe
Sonntag, 27. Juni
10 Uhr Gottesdienst
Weitere Informationen und Online-Gottesdienste unter www.heilsarmee.de/goepingen/ueber-uns.html

Kirche Jesu Christi der Heiligen der letzten Tage

Zweig Göppingen, Poststraße 12
Telefon 07161 84403
www.kirchejesuchristi.org
Sonntags, 9:30 bis 10:30 Uhr, Abendmahlsversammlung

Jehovas Zeugen

Königreichssaal, Bahnhofstraße 32,
www.jw.org
Alle Gottesdienste finden per Videokonferenz (Zoom) statt. Die Zugangsdaten können telefonisch unter 07161 70415 oder das Kontaktformular auf www.jw.org erfragt werden.

Jehovas Zeugen Göppingen-Ost

Donnerstag, 24. Juni
19:15 bis 21 Uhr Schätze aus Gottes Wort. Uns im Dienst verbessern. Unser Leben als Christ.
Samstag, 26. Juni
18 bis 19:45 Uhr Öffentlicher Vortrag

(Warum nach biblischen Maßstäben leben?). Bibelstudium anhand des Wachturms.

Jehovas Zeugen Göppingen-West

Mittwoch, 23. Juni

19 bis 20:45 Uhr Schätze aus Gottes Wort. Uns im Dienst verbessern. Unser Leben als Christ.

Samstag, 26. Juni

18 bis 19:45 Uhr Öffentlicher Vortrag (Wie kann man als Familie glücklich sein?). Bibelstudium anhand des Wachturms.

Word International Ministries

Marktstraße 8 (Citybau), 2. OG

Jeden Sonntag, 10:15 Uhr, Gottesdienst

Jeden Donnerstag, 19 Uhr, Gebetsabend

NOTRUF

Ärztliche Notdienste/ Apotheken-Notdienste

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis in der Ulmer Straße 110, 73054 Eisingen, Telefon 07161 9173518, Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag, Feiertage: 8 bis 18 Uhr

Patienten können ohne telefonische Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen. Kostenfreie Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis und für medizinisch notwendige Hausbesuche des Bereitschaftsdienstes: 116117

Kinder- und Jugendärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis an der Klinik am Eichert, Eichertstraße 3, 73035 Göppingen

Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag, Feiertage: 8 bis 20 Uhr

Zentrale Rufnummer: 116117

Außerhalb der Öffnungszeiten wird um Kontaktaufnahme mit der Kinderklinik des Klinikum am Eichert gebeten (zentrale Rufnummer: 07161 64-0)

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Zentrale Rufnummer: 116117

HNO-Bereitschaftsdienst

Zentrale Notfallpraxis an der Uniklinik Tübingen, Elfriede-Aulhorn-Straße 5, Gebäude 600, Tübingen

Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag, Feiertage: 8 bis 20 Uhr

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für Wochenenden und Feiertage ist unter der Nummer **0711 7877766** zu erfragen.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst für Göppingen und Umgebung

Samstag, 26. / Sonntag, 27. Juni

Tierarztpraxis Ottilienhof, Dr. B. Spennemann, Kloster 19, 73099 Adelberg, 9 bis 11 Uhr, Telefon 07166 9138180

Apotheken-Notdienste Apotheken-Notdienstfinder

Telefon 08000 022833

Mobil-Telefon: 22833 oder im Internet: www.aponet.de oder <http://lak-bw.notdienst-portal.de>

Wichtige Rufnummern

Polizeirevier Göppingen
Telefon 07161 6323-60 oder -61

Polizeiposten Jebenhausen
Telefon 07161 42728

Polizei-Notruf **Telefon 110**

**Feuerwehr-Notruf/Rettungsdienst/
Notfallrettung** **Telefon 112**

Technische Notdienste

EVF-Störungsannahme

für Gas, Strom, Wasser und Fernwärme:
Telefon 07161 77677 sowie 07161 6101-767

IMPRESSUM



GEPP0 - DER STADTBOTE

Herausgeber: Stadtverwaltung Göppingen, Hauptstraße 1, 73033 Göppingen.

Verlag: Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG, Ludwigstraße 3, 73061 Ebersbach an der Fils, Telefon 07163 1209-500, www.nussbaum-medien.de

Druck: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt.

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil: Oberbürgermeister Alexander Maier oder sein Vertreter im Amt, Hauptstraße 1, 73033 Göppingen.

Redaktion: Referat Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Göppingen, Leitung Olaf Hinrichsen, Rathaus, Hauptstraße 1, 73033 Göppingen, Telefon 07161 650-1110, Telefax 07161 650-1109, E-Mail: pressestelle@goeppingen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG, Klaus Nussbaum, Ludwigstraße 3, 73061 Ebersbach an der Fils, E-Mail: uhingen@nussbaum-medien.de

Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb: G. S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon: 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de.

